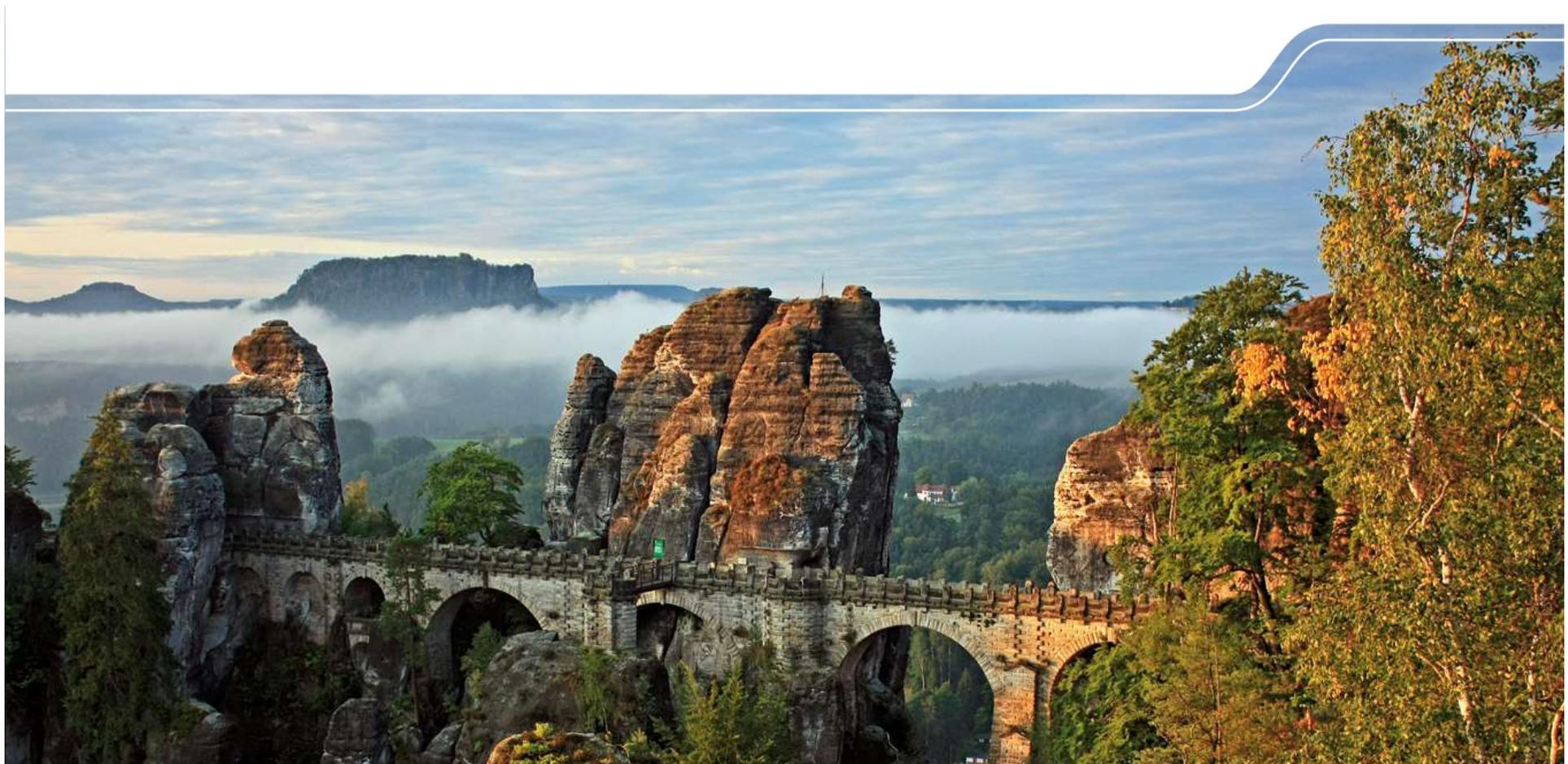


Förderrichtlinie „Landwirtschaftliche Investitionen und Existenzgründungen“ (LIE/2023)

Fachveranstaltung SoLawi am 04. April 2023



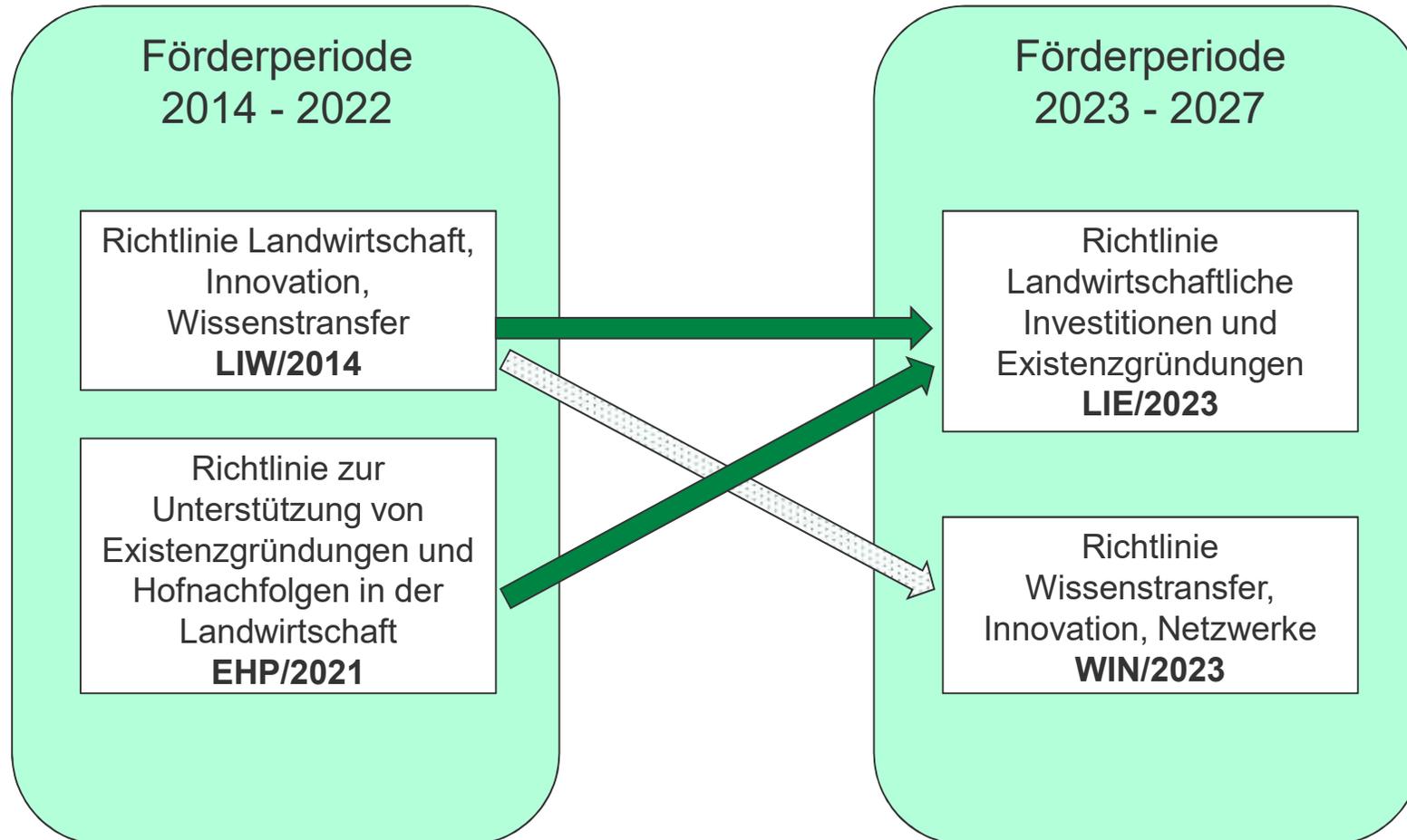
Inhalte und Schwerpunkte

Einführung

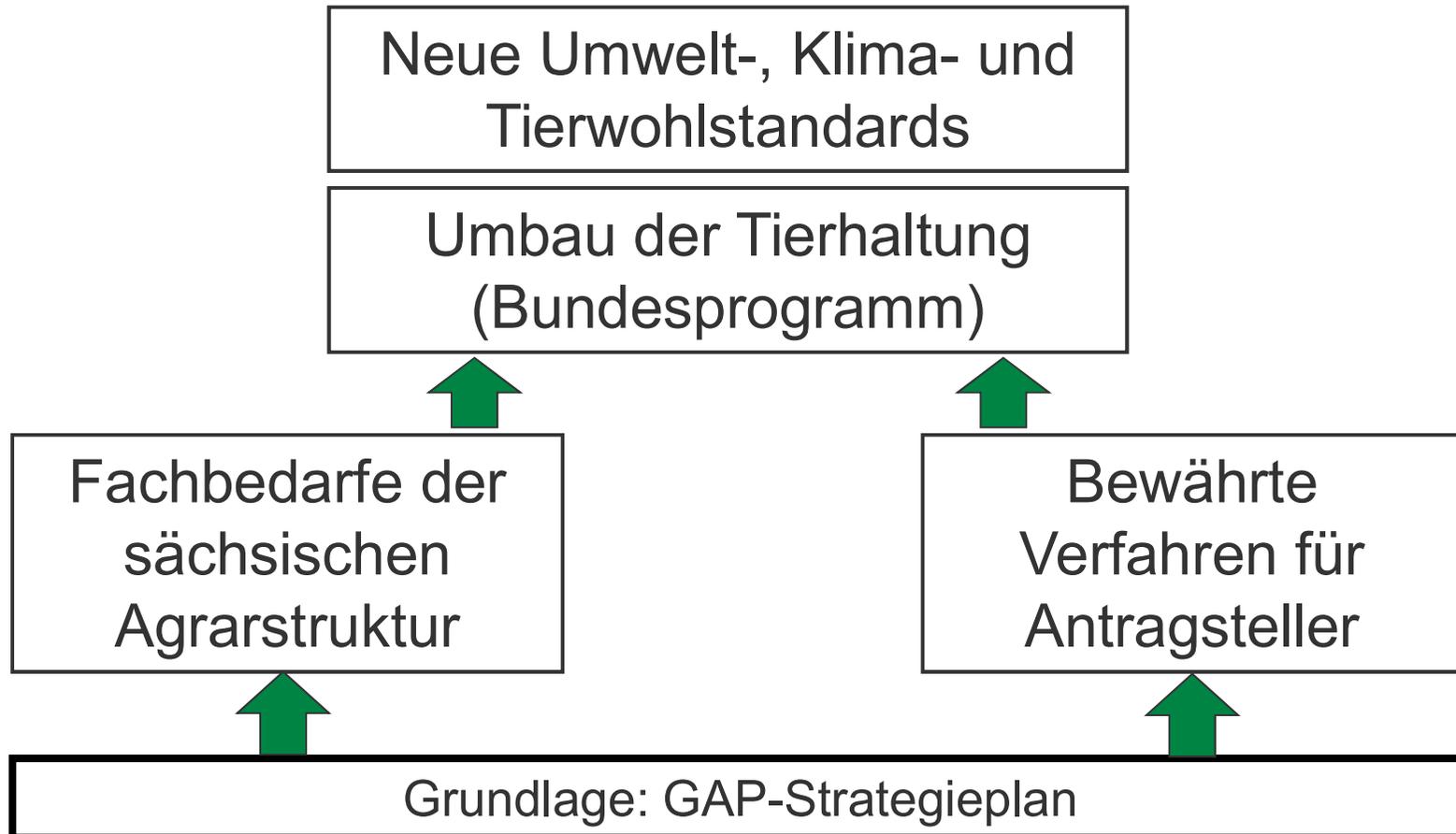
1. Konzeption und Richtlinienerstellung
2. Inhalte der Investitionsförderung
3. Inhalte der Förderung von Existenzgründungen
4. Information zum Förderverfahren

Kontaktdaten und Ansprechpartner

1. Konzeption und Richtlinienerstellung



1. Konzeption und Richtlinienenerstellung



2. Inhalte zur Förderung von Investitionen

Investitionsförderung			
Förderbereich	Investition in...	Fördersatz	Maßnahmen u. a.
Nutztierhaltung	Tierwohl, Umwelt- und Klimaschutz, Wettbewerbsfähigkeit	25-40%	Premium-Stallbau; Technik Innenwirtschaft
Pflanzliche Erzeugung	Umwelt- und Klimaschutz, Wettbewerbsfähigkeit	25-40%	Technikförderung; G/O/W-Förderung
Verarbeitung und Vermarktung	-	40%	V. u. V. pflanzlicher und tierischer Erzeugnisse
Digitalisierung von Geschäftsprozessen	-	40%	gesamtbetriebliche Systemlösungen
Agroforstsysteme	-	40%	Anlage AFS und KUP

2. Inhalte zur Förderung von Investitionen

Rahmenbedingungen	
Mindestinvestitionsvolumen	20.000 €
Förderobergrenze	5,0 Mio. €
Förderhöchstsatz	65%

Zuschläge	
Bauen im benachteiligten Gebiet	+ 5%
anerkannte ökologische Wirtschaftsweise	+ 5% (Bau)
Europäische Innovationspartnerschaft (EIP-Agri)	+ 20%

3. Inhalte zur Förderung von Existenzgründungen

Förderung von Existenzgründungen	
Begünstigte	Junglandwirte unter 41 Jahren mit Niederlassung in Sachsen Haupt- und Nebenerwerb; natürliche Person Standartoutput über 25.000 EUR
Fördersatz	70.000 € in drei Tranchen gemäß Art. 75 GAP
Meilensteine (zur Auszahlung)	1. Tranche – 35.000 € (Vorlage Geschäftsplan/Bewilligung) 2. Tranche – 25.000 € (Buchführung / 2GV / Anhang I AEUV) 3. Tranche – 10.000 € (Vorlage/Prüfung Abschlussbericht)
Auswahlverfahren (Ranking)	mehrstufiges Verfahren Bewertung von Fach- und Bewirtschaftungskriterien Bewertung im LfULG und durch Gutachterausschuss

4. Information zum Förderverfahren



4. Information zum Förderverfahren

Häufiger Anpassungsbedarf für SoLawi	
Umsatzerlös	Landwirtschaftliches Unternehmen muss mind. 25% seines Umsatzes aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Produkte erzielen.
Qualifikation	Ein Betriebsleiter/Geschäftsführer muss eine in der FRL geforderte Qualifikation nachweisen.
Mindestgrößen	Einhaltung der geforderten Mindestgrößen je nach Produktionsrichtung.
Gewinn	Es besteht die Absicht zur Gewinnerzielung. (Erfordernis für Bauen im Außenbereich)

Vielen Dank!

Ihre Fragen und Diskussion

Ansprechpartner

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

Referat 31 – Grundsatzfragen, Agrarpolitik, Recht

Herr Christoph Kramer

0351/564-23103

christoph.kramer@smekul.sachsen.de

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Referat 31 – Investitionsförderung Landwirtschaft

Herr Mario Schmidt

0351/8928-3800

Frau Gudrun Krawczyk

0351/8928-3801